NEWSLETTER
STIFTER-INITIATIVE NÜRNBERG

3.12.2014, Nr. 45

Aktivitäten der Stifter-Initiative Nürnberg

Zweiter Nürnberger Stifterpreis: Ausschreibung läuft bis 7. Januar 2015!
Der Nürnberger Stifterpreis soll jährlich eine Stifter-Persönlichkeit ehren, die besondere Verdienste um das Stiftungswesen in Nürnberg erworben hat. Der Preis ist undotiert und wird in Form eines Symbols oder einer Urkunde verliehen. Die Jury besteht aus den Partnern der Stifter-Initiative Nürnberg. Zur Bewerbung für die 2. Vergabe genügt ein formloser Antrag mit einer einseitigen Begründung und ggf. Anlagen – vorzugsweise per Mail an info@stifterinitiative.nuernberg.de. Es ist möglich, dritte Personen oder sich selbst vorzuschlagen. Bewerbungsschluss ist der 7. Januar 2015! Die Verleihung soll anlässlich des Nürnberger Stiftertages im September 2015 stattfinden. Die Preisträger des 1. Nürnberger Stifterpreis 2014 waren Gerlinde und Helmut Gierse sowie Monika und Dieter Bouhon.
Alle Informationen: http://www.nuernberg.de/internet/stifterinitiative/stifterpreis.html

Neuer Stifterverbund im Rahmen der Stifter-Initiative Nürnberg
Inzwischen gibt es sechs Stadtteilpatenschaften für Nürnberger Stadtteile – Gostenhof: Brochier-Stiftung, Gibitzenhof: Siemens AG, St. Leonhard/Schweinau: SchwanSTABILO Cosmetics, Langwasser: Hofmann Personal GmbH, Eberhardshof/Muggenhof: Rotary Club Nürnberg-Fürth, Galgenhof-Steinbühl: Rotary Club Nürnberg-Kaiserburg. Beim Austauschtreffen aller Stadtteilpaten im November 2014 wurde der „Stifter- und Spenderverbund Stadtteilpatenschaften“ begründet.
Informationen: http://www.nuernberg.de/internet/sozialreferat/unternehmen.html#13

Stifterverbund MUBIKIN im Rahmen der Stifter-Initiative
Alle Informationen zu dem Programm MUBIKIN unter http://mubikin.nuernberg.de/

Save the Date 2015
Die Termine für zwei Schwerpunktveranstaltungen der Stifter-Initiative Nürnberg stehen bereits fest:
5. Mai: „Erben und Vererben“ (diesmal im Caritas-Pirckheimer-Haus)
18. September: 5. Nürnberger Stiftertag (im Rathaus)

Bilder von Aktivitäten der Stifter-Initiative auf Facebook
Fotoalbum Stiftertag im September:
https://www.facebook.com/media/set/?set=a.601643296612186.1073741838.396610190448832&type=1
Stadtverführungen:
https://www.facebook.com/NuernbergEngagiert/photos/a.407431099366741.1073741828.396610190448832/601652169944632/?type=1&theater

Stiftungen in Nürnberg und der Region

Stiftungen in und um Nürnberg herum
Die **Staedtler-Stiftung** hat seit ihrer Gründung 1997 rund 10 Mio. Euro, hauptsächlich in wissenschaftliche Forschung, investiert. Dazu gehören auch jährlich 10 Promotionspreise, die mit jeweils € 3.500.- dotiert sind.
Die Schwerpunkte der **Stiftung der Katholischen Stadtkirche Nürnberg „stadt.blick“** lassen sich unter den Adjektiven pastoral – kulturell – sozial – liturgisch zusammenfassen. Grundlage der Stiftung war eine Hinterlassenschaft der Nürnbergerin Margarethe Bär, Stiftungsratsvorsitzende ist die Pastoralreferentin Dr. Monika Tremel.
Das **Stiftungszentrum der Diakonie Neuendettelsau** hat inzwischen sieben eigen Stiftungen und betreut neun Treuhandstiftungen.
Die **Auerbach-Stiftung** hat ihre Adresse in Nürnberg und fördert auch viele Nürnberger Projekte, wird aber in der Nähe des Unternehmenssitzes von Avira in Tettnang verwaltet. Die Ausschüttungssumme

lag 2013 bei rund 1,2 Mio. €, vor allem in den Bereichen Bildung sowie Kinder / Jugend / Familie. www.auerbach-stiftung.de
„Stifter für Stifter“ mit Ursprung bei den Aktivitäten Alexander Brochier in Nürnberg weist inzwischen im Treuhand-Bereich 153 Stiftungen und 28 Stiftungsfonds unter ihrem Dach auf (Ende 2013 mit einem Kapital von 21 Mio. Euro).

Stiften gehen in Deutschland

„Geerbt. Geschenkt.Gestritten. Muss nicht sein.“
So heißt die Broschüre des Bayerischen Notarvereins zu den Themen Erben, Pflichtteil, Letzter Wille, Schneken und Steuern. Außerdem gibt es auch eine Broschüre „Behalten Sie Ihr Leben in der Hand: Mit einer Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung“. Infos: www.notarverein.de

Veröffentlichung des Bundesverbands Deutscher Stiftungen
Die eindrucksvolle Vielfalt des Stiftungssektors belegt die in diesem Monat erschienene Publikation "Zahlen, Daten, Fakten zum deutschen Stiftungswesen", mit der wir die Öffentlichkeit über die wichtigsten Statistiken informieren – erstmals auch mit einem kostenlosen E-Book. Das 176-seitige Buch, das Sie sich in unserem neu gestalteten Shop herunterladen können, basiert auf einer Vollerhebung unter allen deutschen Stiftungen und auf der Datenbank des Bundesverbandes. Preiswert gedruckt, kostenlos als E-Book: https://shop.stiftungen.org/zahlen-daten-fakten-zum-deutschen-stiftungswesen-ebook

Ende 2013 gab es in Deutschland...
…. 20150 Stiftungen mit einem Stiftungskapital von rund 70 Mrd. Euro. Deutsche Stiftungshauptstadt ist nach wie vor Würzburg mit 90 Stiftungen auf 100.000 Einwohner.

Nach einer Allensbach-Studie...
… kann sich jeder vierte Bundesbürger eine Spende für seine örtliche Bürgerstiftung vorstellen, bei denen mit einem Haushaltseinkommen über € 3.000 sogar jeder Zweite! Soziales vor Bildung, Kultur und Wissenschaft – so lautet die Reihung bei den existierenden Stiftungen. Bei den Bürgern – nach der Allensbach-Umfrage – kommt allerdings auf Platz 3 schon die bei den vorhandenen Stiftungen viel weiter hinten liegende Thematik Umwelt.

Bei der Rangliste der größten deutschen Stiftungen...
… führt die Volkswagen-Stiftung (ca. 165 Mio. Euro Förderungen im Jahr 2013) vor der Robert-Bosch-Stiftung (99 Mio. Euro) und der Bertelsmann-Stiftung (67 Mio. Euro).

Die Hamburger Tag des Stiftungs- und Non-Profit-Rechts...
… sind eine Schwerpunktveranstaltung der Bucerius Law School zu dem diffizilen Rechtsgebiets. Informationen zu den Tagungen www.law-school.de/stiftungsrecht_hamburgertage.html

Trotz wirtschaftlicher Schwierigkeiten...
…. ist die Zahl der Milliardäre weltweit innerhalb eines Jahres bis Juni 2014 um 7% auf 2325 gestiegen! 35% haben keinen Universitätsabschluss... Nach USA, China, GB liegt Deutschland auf Platz 4 vor Russland.

„Impact-Investment“ gilt als neuer Investment-Trend für Stiftungen…
… und verfolgt neben wirtschaftlichen auch ökologische und soziale Intensionen. Dabei kristallisiert sich eine Richtung besonders heraus: direkte Investitionen in Sozialunternehmen. Von Impact-Investment haben schon von 80 % der Stiftungen als Investitionsmöglichkeit gehört, allerdings ist ein solches Investment für 44 % nicht interessant. Diejenigen Stiftungen, die hier über ein Engagement nachdenken, kommen ganz überwiegend aus dem passenden karitativen, jedoch mit Abstrichen auch aus dem gesellschaftlichen Bereich. Umgesetzt wird diese Methode allerdings noch nirgends. Es hat den Anschein, als liefe der Prozess wie beim Mission Investment. Mehr dazu in den Stiftungsbefragungen von: www.stiix.de

Kontraste in den großen Summen...
… zeigen sich im Vergleich öffentliches Vermögen, öffentliche Schulden und Privatvermögen. Seit 1991 hat sich nach einer DIW-Studie das deutsche Privatvermögen um 99% auf 307% des Bruttoinlandsprodukts (2,5 Bio.), auf 7,6 Bio. Euro erhöht. Das öffentliche Nettovermögen schrumpfte

im selben Zeitraum von 52% auf nur noch 6% des BIP (0,15 Bio. Euro). Und die Staatsverschuldung verdoppelte sich seit 1991 auf rund 2 Bio. Euro.

Bis zum Jahr 2020 werden in Deutschland …
… 2,6 Billionen Euro vererbt. 58% der Erbschaften sind kleiner als € 150.000.

Weitere Informationen
Stifter-Initiative Nürnberg
c/o Finanzreferat der Stadt Nürnberg
Theresienstr. 7
90403 Nürnberg
Tel.: 0911 / 231-2352
Fax: 0911 / 231-5202
Email: info@stifterinitiative.nuernberg.de
Internet: www.stifterinitiative.nuernberg.de